

<b>14 Bremen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>wb</b> Kürzel	Nr. <b>1417075</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Hogh, Alexander DR.</b> Zuname Vorname			ID: 171417075	
<b>Kummer, Lukas</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Gotteskrieger</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-946401-08-7</b> ISBN	<b>155</b> Seitenzahl	<b>20,00</b> Preis (EURO)		
<b>TintenTrinker</b> Verlag	<b>Köln</b> Ort	<b>2017</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung	<b>Comic / Graphic Novel</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum:</b> .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Reformation, Täufer</b>	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
			Zentraldatei: .....	
			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**  
 Münster im Jahre 1535. Die Stadt ist belagert von katholischen und protestantischen Truppen, sie wollen gemeinsam die Täufer, die sich in der Stadt verschanzt haben, vernichten. Ein blutiger Kampf der Glaubensrichtungen steht bevor.

**Beurteilungstext**  
 In der Zeit der Reformation ging es nicht nur darum, sich vom Papsttum, also von der katholischen Kirche abzugrenzen. Nein, auch die Reformierten hatten höchst unterschiedliche Ansichten. Die Täufer zum Beispiel waren nicht zufrieden mit Luthers Abkehr von grundlegenden Vorstellungen der Reformation. Sie wollten, dass jeder Christ selbst entscheiden kann, ob und wann er sich taufen lässt. Das geht natürlich nur, wenn die Kinder nicht der Zwangstaufe unterworfen werden, sondern als Erwachsene frei über sich entscheiden können. In Münster sammelte sich eine Anzahl dieser Täufer (auch „Wiedertäufer“ genannt), die begannen, das Christentum nach ihren Vorstellungen zu leben. Das brachte natürlich die katholischen und protestantischen Machthaber auf den Plan. Sie wollten die Täufer, die eine urchristlich inspirierte Gütergemeinschaft und die konsequente Trennung von Kirche und Staat anstrebten, um jeden Preis vernichten. Der Druck von außen setzte sich nach innen fort, das Ideal der Gewaltlosigkeit und Glaubensfreiheit ging in einer Schreckensherrschaft unter. Der Schreiner Heinrich Gresbeck kommt heimlich in die Stadt, lebt mitten im Geschehen, bevor ihm seine Flucht gelingt. Er wechselte die Seiten, lässt seine Erlebnisse aufschreiben und verschafft uns eine unbefangene Sicht auf eine düstere Episode in einer insgesamt düsteren Zeit.  
 Diese Gfatic Novel ist sehr komprimiert und beschränkt sich auf die wichtigsten Ereignisse der Münsteraner Täufer-Herrschaft. Der verwirrende Stoff ist klar gegliedert und gut aufbereitet. Kurze, knappe Texte vermitteln das Wesentliche. Nicht weniger prägnant sind die Bilder. Die Hauptfigur Heinrich Gresbeck ist durch seine markante Nase schnell zu erkennen. Dasselbe gilt auch für die anderen Personen, von denen jede mit einer kleinen Besonderheit gekennzeichnet ist. Fünf bis sieben Bilder werden auf jeder Seite gezeigt. Sie sind in markanten, kräftigen Farben gehalten. Die Seiten, auf denen geschichtliche Sachinformationen vermittelt werden, sind in schwarz – weiß gedruckt und somit deutlich von den Dialogen der Protagonisten unterscheidbar. Im Anhang finden wir ein sehr ausführliches Glossar.  
 Diese Gfatic Novel basiert zum größten Teil (in verkürzter Weise) auf den Aufzeichnungen von Heinrich Gresbeck. Einige Figuren wurden neu erfunden, sie hätten aber auch dabei sein können, in diesem Glaubenskrieg der ganz besonderen Art. Die Täufer hat es gegeben, sie haben nicht nur die katholische Kirche gegen sich gehabt, sondern auch die Anhänger Martin Luthers. Ihre Ansichten waren eine Gefahr für das feudale Machtgefüge auch der protestantischen Kirche. Wie es aber unter der Belagerung der Eingeschlossenen zu so brutalen Vorgehensweisen gegen die eigenen Anhänger kommen konnte, ist das eigentliche Lehrstück dieses Buches. Fanatismus bringt Gewalt und Ungerechtigkeit, Mord und Totschlag hervor. Glaubenskriege, gleich welcher Art und Religion, haben immer nur schlimme Folgen für die betroffenen Menschen gehabt. Das Buch ist eine gelungene Auseinandersetzung mit diesem hochaktuellen Thema.

16 Hessen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	VeKI Kürzel	Nr. <b>16170545</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Hogh</b> Zuname			<b>Alexander</b> Vorname	
Kummer, Lukas Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache			ID: 1716170545	
<b>Gotteskrieger - Eine wahre Geschichte aus der Zeit der</b> Titel			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Reihe			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-946401-08-7 ISBN	156 Seitenzahl	20,00 Preis (EURO)	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
TintenTrinker Verlag	Köln Ort	2017 Jahr	Schlagwörter	
Buch (Print, gebunden)		Comic / Graphic Novel Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: <b>08.11.2017</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei:			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Widerwillig erzählt der Schreiner Heinrich Gresbeck seine Geschichte, die in der Reformationszeit spielt. Die Wiedertäufer (eine Sekte in Luthers Gedankenwelt) herrschen in Münster und werden von katholischen und protestantischen Fürstenheeren belagert. Münster wird mit Heinrichs Hilfe erobert.

**Beurteilungstext**  
 Autor und Illustrator bringen die LeserInnen in ihren Bann und zum Weiterlesen, denn ein Schreiber will die abenteuerliche Geschichte des Schreiners Heinrich Gresbeck - in seinen Augen ein Held - aufschreiben. Dabei ringt Heinrich mit sich selbst, ob sein Verrat an die Fürsten richtig war. Mit dieser Graphic-Novel werden vielleicht auch Jugendliche erreicht, die ein dickes Buch über die Reformationszeit nicht lesen würden.  
 Wiedertäufer sind fundamentalistische Protestanten, die sich ganz genau an die "Heilige Schrift" halten; sie wollen keine Bilder oder Statuen in ihren Kirchen, lehnen die Kindertaufe ab und wollen die Erwachsenen "wieder" taufen. Als die Gotteskrieger, die sich wegen ihrer rigiden Bibelauslegung nicht auf Luther berufen können, sich im Zuge der Belagerung immer weiter von der Bibel entfernen, z. B. "Vielweiberei", wendet sich Heinrich von ihnen ab und zeigt dem katholischen und protestantischen Heer einen Weg in die Stadt.  
 Der Text ist kurz und treffend und die Bilder sind einprägsam. Die LeserInnen können die wichtigsten Personen immer deutlich auf den Bildern erkennen, z. B. Heinrich an seinen hervorgehobenen blonden Haaren.  
 Bilder aus der belagerten Stadt sind vorwiegend in blauen und grauen Farben gehalten, Bilder von den Belagerern sind bunter. Am Ende klären eine Dokumentation, ein kurzer Geschichtsaufriß und ein Glossar über die stürmische Zeit der Reformation auf.  
 Das Buch ist im Religions- oder Geschichtsunterricht als Zusatzinformation einsetzbar, es schildert einen kleinen Teil der Reformationszeit aus der Sicht eines Zeitzeugen.

<b>22 Sachsen</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>KL</b> Kürzel	Nr. <b>221712102</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Jonas, Anne</b> Zuname Vorname			ID: 17221712102	
<b>Desbons, Marie</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Cazier, Marie</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Französisch</b> Übersetz. aus Sprache	Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Von der Kostbarkeit des Wassers</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-946401-09-4</b> ISBN	<b>40</b> Seitenzahl	<b>16,00</b> Preis (EURO)		
<b>TintenTrinkerVerlag</b> Verlag	<b>Köln</b> Ort	<b>2017</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<b>Erstelldatum:</b>	Schlagwörter: <b>Wasser, Blumen, Afrika</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum:	

**Inhaltsangabe**

Zahina muss auf ihrem Kopf täglich einen Krug mit Wasser tragen. Der Weg von der Wasserstelle bis zu den Hütten ist heiß und staubig. Trotzdem wird das kleine Mädchen immer wieder abgelenkt. Selbst über die wenigen Wassertropfen, die sie verschüttet, ist Zahina traurig. Ihr kluger Vater zeigt ihr aber, dass diese kleine Wassermenge ein ziemlich großes Wunder bewirkt hat. Viele sehr schöne Bilder laden zur ausführlichen Betrachtung ein.

**Beurteilungstext**

Erzählt wird die fast überall bekannte Geschichte vom verlorengegangenen Wasser. Dieses wertvolle Wasser führt aber dazu, dass auf ganz trockenem Boden völlig unbeabsichtigt und unerwartet wunderschöne Blumen wachsen können. Der Handlungsort ist ein sehr, sehr warmes Land, wie zum Beispiel Afrika. Die Menschen dort leben unter wirklich schweren Lebensbedingungen, welche Kinder in Deutschland sicher nicht nachvollziehen können. Im großformatigen Bilderbuch wird der Text durch ganzseitig gezeichnete Bilder ergänzt. Den Kindern fällt bereits bei der Betrachtung des Covers die dunklere Hautfarbe des kleinen Mädchens auf. Die Hauptfigur heißt Zahina. Bereits als Baby bzw. Kleinkind muss sie lernen, wie wertvoll ein Tröpfchen ist. Sobald sie laufen kann, begleitet sie ihren Vater, der täglich mit Krügen Wasser holen geht. Als die Familie größer wird, gehen auch die Geschwister diesen langen und beschwerlichen Weg mit. Die Bilder zeigen die Familie, typische Kleidungen, kleine Wohnhütten aber ebenso die Vielfältigkeit der Pflanzen- und Tierwelt. Die schweren Wasserkrüge werden auf dem Kopf getragen. Zahina interessiert sich sehr für ihre Umwelt, schaut sich also aufmerksam nach rechts und links um. Weil sie dabei häufiger etwas Wasser verschüttet, hat sie ein schlechtes Gewissen und schämt sich sehr. Als sie gar den Krug zerbricht könnte vermutet werden, dass sie Ärger bekommt. Vermittelt wird der sehr ethische Gedanke, dass auch das verschüttete Wasser einen Nutzen hat. Durch die Blumen, die nun am Rande des Weges wachsen wird dieser anstrengende Weg viel schöner. Für Pflanzen und Tiere wurde durch Zahina, einem ganz kleinen Mädchen, ein neuer Lebensraum geschaffen.